

Heilige deutsche Gesenge

D. Martini Lutheri.

15

88.



Auff die fürnembste Feste / vnd sonsten zu singen / Auch
allerley Instrumenten zu gebrauchen / mit Fünff vnd
Sechs Stimmen componiret.

Durch

GEORGIVM OTTONEM Fürstlichen Hessischen
Cappelmeister zu Cassel / ecc.

T E N O R.



Zem Durchleuchtigen / Hochge-
bornen Fürsten vnd Herrn / Herrn Wilhelm / Landtgraffen
zu Hessen / Graffen zu Calzenelbogen / Dietz / Zigenhain vnd
Nidda / etc. Meinen gnedigen Fürsten vnd Herrn.

SArchleuchtiger / Hochgeborener
Fürst, E. S. G. seind meine unterthenige / schuldige / vnd
gehorsame dienste zuvhor / Gneder Fürst vnd Herr / Das
die löbliche Musica ein rechter schmack der Himlischen ewigen
Frewd vnd Herrlichkeit sen / bezeugen die lieben Cherubin vnd
Seraphin, die beyder Offenbarung der Herrlichkeit des Herrn
Zebaoth / Esa : 6. mit einem lieblichen concantu singen / Heil-
ig / Heilig / Heilig ist der Herr Zebaoth. Und das auch die Himlischen Heerscha-
ren / bey der Geburt unsers lieben Emmanuel, zusammen stimmen / Ehre sey Gott
in der Höhe / etc. Es bezeugts das werck selbs / Das die liebliche zusammen stim-
mung / das Herz erweckt / die Hohe Maiestet Gottes zu loben / Vertriebt die trau-
rigkeit / Ersfreuet den Geist / Es bezeugts der heilige Geist / durch den mund Davids
A ii in vielen

in vielen Psalmen. Dß aber wird allererst recht angehen im Himsischen freudenſaal / da ein ewigs frolocken / vnd zusammen stimmen / der lieben Engel vnd Außerwelten sein wird / Derhalben diese gabe Gottes hoch zu halten.

In betrachtung desselben / damit Durchleuchtiger / Hochgeborner / Gnädiger Fürst vnd Herr / ich mein Talent , so mir von Gott vertrawet / in dem dienste / darzu durch unsers gnedigen Gottes schickung / von E. F. G. ich gnediglich beruffen / bestes vermügens anlegte / Habe ich auch etliche Geistliche deutsche Kirchengesänge / darin die hohe vnd fürneme gutthaten Gottes / auff die besondere Feste / durchs Jahr gerhümert werden / vnd sonsten auch andere gute gemeine Gebet vnd Dank- psalmen / in Fünff vnd Sechs stimmen componiret vnd gesetzet / Das man sie singe / vnd auff allerley Instrumenten spielen mag / alles Gott dem Herrn zu lob vñ chren / sein hohe Maiestet vnd Göttliche wolthaten / nach dem Exempel der lieben heiligen Engel Gottes / zu preisen / vnd auch E. F. G. meinen unterthenigen fleis in meinem beruff zubeweisen / auch andern / nach dem ißtgedachten ende der Musicae zu dienen. Und nach dem viel gutherzhige leut / allhier / vnd an andern örten / dieselbige von mir auch begeret / So hab ich gedacht / ihnen vnd andern zu gratificiren / sie in offenen Druck zu publiciren / vnd also mitzuteilen.

Aber E. F. G. hab ich sie sonderlich in untertheniger reuerentz dediciren wols / die dankbarkeit meines gemüts / gegen den selbigen vielfeltige mir erzeugte gutthaten /

gutthaten zu beweisen, mit untertheniger bitt / E. F. G. wolle dieselbigen zu gte,
digem wolgefassen auffnemen, mein vnd der meinen Gnädiger Fürst, Herr vnd
Patronus sein, dadurch ich excitirt vnd erweckt werde, andere von mir gesetzte latei-
nische Psalmen, vnd Moteten, auch an tag zu geben, vnd noch weiter, Gott zu lob,
vnd andern frommen leuten zu dienst, die lóbliche Kunst der Musica zu exorniren.

Der Allmechtige Gott, wölle E. F. G. sampt dem Jungen Herrn vnd
Frewlin, vnd dem ganzen lóblichen Haus Hessen, schützen, vnd zu seinem lob,
vnd dem Vaterlandt zu gut, bey langwiriger gesundheit, vnd friedlichem wol-
stande gnädiglich erhalten, Datum Hassel, den 26. Sept. 1588.

E. F. G.

vntertheniger gehor-
samer diener.

Georgius Otto.

ΠΡΟΤΡΕΠΤΙΚΟΝ

ad Dn. Georgium Ottone m.



Ic igitur Domino, tua musica Musa Georgi
Seruiat & sanctis, sic, bone lude, cane.
Sic præsta modulis ut mens & spiritus omnis
In laudes summi gestiat ire Dei.
Dulce tuum cordis pellat, quas spiritus ater
Convolvit, nebulas, exhibilaretq; melos.
Sic sacros quando modulis adstringis in usus
Psalmos, iure Deo principibusq; places.
Principibus placuisse viris non ultima laus est,
Et laus est cunctis promere grata pijs.
Quod tu, dum nobis, noua promis cantica, præstas,
Cantica, magna Dei, quæ benefacta canunt.
Cantica, quæ cordis feriunt penetrare potenti
Deuotum vt soluat vota precesq; Deo.
Plurima sic nobis depromere carmina perge,
Et mox ingenij lux erit ampla tui.

Johannes VVinkelmann S. Theologie
Doctor. Concionator aulicus Cassellis. f.

Domino Georgio Ottoni

Hassiaci chori Magistro.



Axa, feras, homines, sylvas & flumina dicunt
Threicij cantu flexa fuisse senis.
Fertur & Amphion, Thebis cum ponere muros
Vellet, in occursum saxa ciere chely.
Nempe mouet, mollit, mulcet, flectitq; trahitq;
Etrapid obsequio Musica cuncta suo.
At te carminibus iuuet hos superasse G E O R G I,
Concedunt longè quippe prophana sacris.
His citharæ resonant tantum septemplice chorda:
Tu modulos viuo dulcius ore sonas.

Delicias vitæ quorum quoq; carmina quærunt.
Officio in laudes sunt tua prompta Dei.
Oblectant animos illi, nil mentibus addunt:
At motus animis fert tua Musa pios,
Ergo feras, sylvas, fontes, pagosq; decebit,
Illa: sed hæc sanctos Musica solaviros
Quare age blandisonis fidibus viuaq; G E O R G I,
Voce precum laudes perge sonare Deo.
At tu quisquis amas hymnis extollere numen,
Ad cælum hinc fundes cantica, vota, preces.

Iedocus Iungman Cassella-
nus ludi patrij Rector. f.



T E N O R. *Quinq; vocum*

I.

W from der Hei den Heilandt/ Der Jungfränen kind erkandi/das
sich wundert al te Welt/ Gott solch geburt/ ihm be stelt.

Christum

T E N O R. *Quinq^uvocum.*

II.



Christum wir sol
len // lo ben schon/wir



sollen lo
ben schon/der retten magde Ma rt en sohn/der retten magde



Ma rt en Sohn/So weit die liebe Sonne leuchtet //



vnd an aller Welt ein de reicht/vnd an al
ter Welt ein de reicht.

2

Gelobet

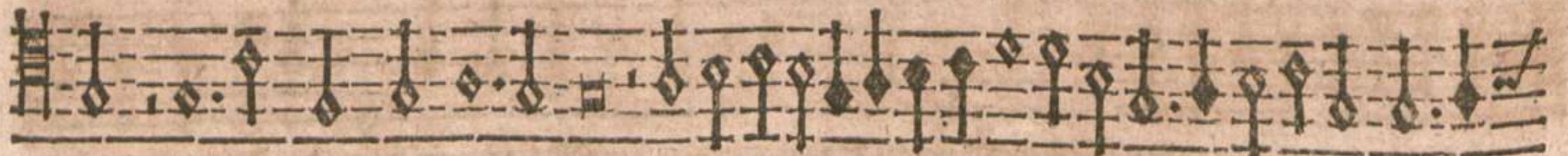
T E N O R. *Quinq. vocum*

III.



E ls bei set stu ghe

su



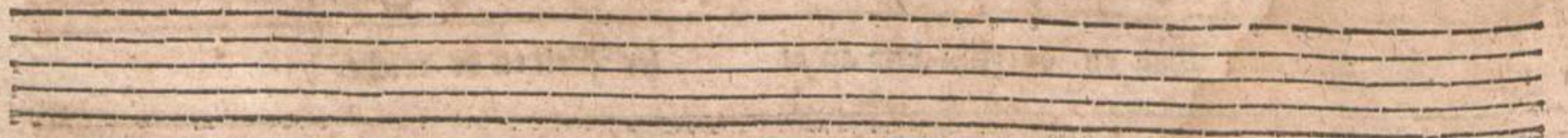
Christ/ das du Mensch gebo ren bist/

von einer jung-



frau das ist war/ des fre wet sich der Engel schar/ Kyri

e leison.



Von

T E N O R. *Quinque vocum.*

III.



On hi mel hoch da som ich her/ :::
Ich bring euch gu te ne we mehr/ der
gu ten mehr bring ich so viel/ da uon ich singn vnd sa gen
wil/ douon ich singn vnd sa gen wil.

2 ii

Ein findes

T E N O R. *Quinq^uvocum.*

Resolutio Canonis.

V:

In Kindelein so lō be lich/ ist vns ge boren heu
ze von einer
Jungfraw seuber lich zu trost vns armen leu
ten/ Wer vns das kind lein nicht ge-
born/ So wern wir allzumal ver lorn/ das heil ist vn
ser/ aller/ Ey du
süsser Ihe su Christ/ das du Mensch ge bo
ren bist/ be-
hut vns für der hel ic.

Christ

T E N O R. *Quinque vocum.*

V I.



Christ lag in
Der ist wi-

to des ban-
der er stan-

den/in to des ban-
den/wi der erstan-

den/ Christ lag in to des banden/
den/ Der ist wi der erstanden/

für vn ser Sünde
vnd hat vns brachte

ge-
das

ge
le ben/
ben/ Des wir sollen frölich sein/

Gott lo-

ben vnd dankbar sein/

:::

vnd singen

Al le lu ta/

:::

Alle lu ta Al le

lu ta.

oij

Rom heil-

T E N O R. *Quinquvocum.*

VII.

¶ Ein heiliger Geist / : Her re Gott / er füll mit
dei ner gna den gut / dei ner gleu bi gen dei ner glen bigen herz / much vnd
sin dein brüstig lieb entzündet in in / O Herr durch deines liechtes glanz / :
zu dem glauben ver sam let hast das Volk aus aller Welt zun
gen / das sey dir Herr zu lob gesun gen / zu

T E N O R. *Quinque vocum.*



gen/ du lob gesun gen/ Al le lu ia/ Al le lu ia Alle



lu ia Al le lu ia.

Erstanden

T E N O R. *Quinq^u vocum.*
VIII.

Rstan den ist der heil^{ig} Christ/ Al leluta Alle lu ia/
Der al ler Welt ein Tröster ist/ Alleluia/ Al lelu ia/ Al lelu ia.

Und wer der Herr nicht erstanden/ Alleluia.

So wer die ganz Welt vergangen/ Alleluia.

Und seindt das er erstanden ist/ Alleluia.

Lobn wir den Herrn Ihesum Christ/ Alleluia,

Geht hin sagt das Sanct Peter ahn/ Alleluia.

Und seinen Jüngern lobesan/ Alleluia.

Nu singet all zu dieser frist/ Alleluia.

Erstanden ist der heilig Christ/ Alleluia.

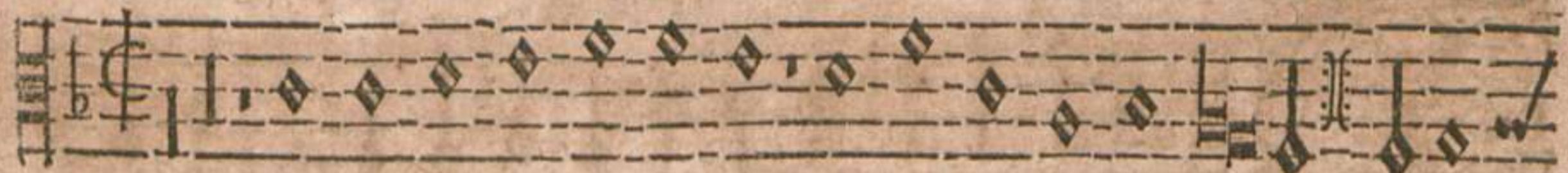
Des solln wir alle frölich sein/ Alleluia.

Christus wil vnser Tröster sein/ Alleluia.

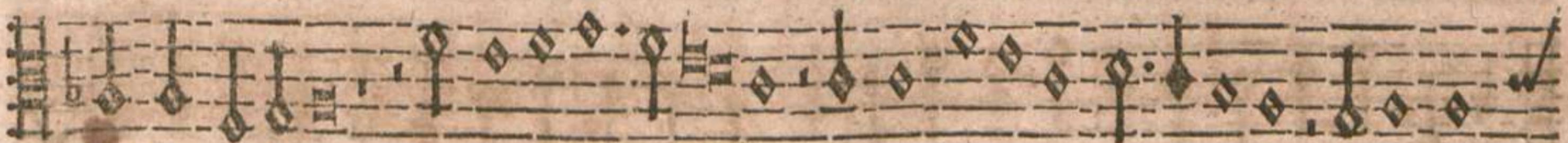
Gott des

T E N O R. *Quinque vocum.*

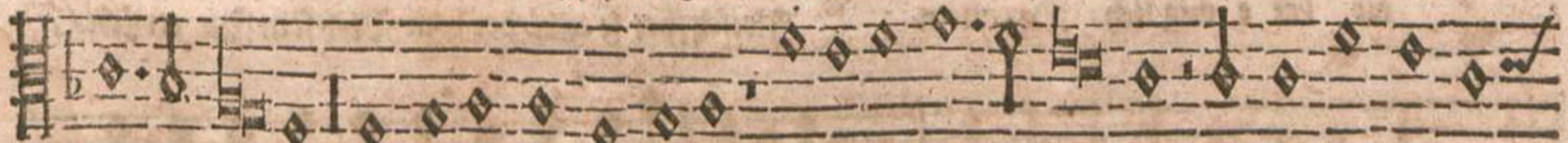
I X.



Ott der Vater wohn vns beh/ vnd laß vns nicht verder ben/
Mach vns al ler Sünden frey/ vñ hilff vns se lig sterben, Für dem



Teuffel vns bewahr/ halt vns beh festem glauben/ vnd auff dich laß vns haw en/ aus herzen



grundt verirrawen/ Dir vns lassen ganz vnd gar/ mit allen rechten Christen/ entstehn des Teufels



It sten/ mit Waffen Gottes vns fristen/ Amen/ Amen/ das sey war/ so singen wir Al Iesu ta.

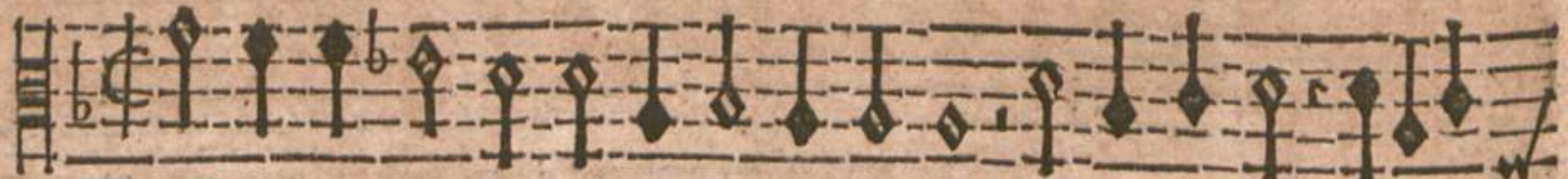
C

Dankeſ

T E N O R

Quinque vocum.

X.



Ancket dem HEr ren/denn er ist sehr freundlich/vnd set ne gnt/ :::



we ret e twig lich/Der allem

Fleisch spet se gibt/der dem Vieh sein Gut ter gibt/



die jn an russen/Der HErr hat

nicht lust/an der stercke des



Rosss/ noch gefal len noch gefal len an jemandis beinen/noch ge fal len an jemandis bet-

nen/Der

T E N O R. *Quinq̄ vocum.*



nen/ Der HErr hat ge fallen/an denen die ihn fürchten/vn an de
nen/ die auff set-



ne gü te warten/die auff set ne gü te warten.

E if

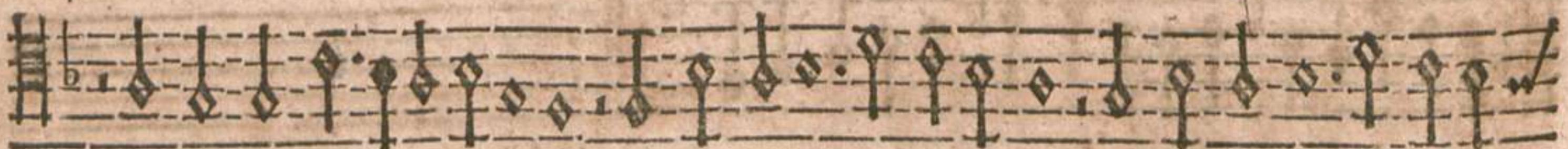
Kompt her

T E N O R. *Quinq^o vocum.*

XI.



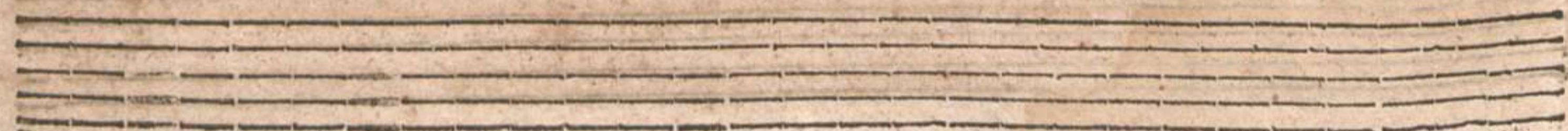
Ompt her zu mir/ spricht Got tes Sohn/ all die ihr seid beschweret nu/



mit Sünden hart be laden/ Ihr jungen/ alt/ Frawen vnd Mañ/ ich wil euch geben was ich



hab/ wil hei len ew ren scha den.



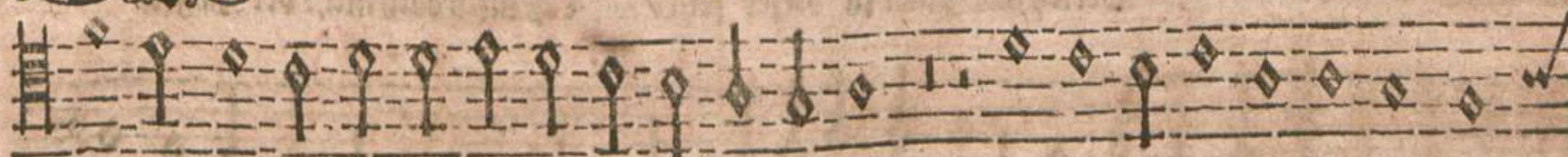
Vater

T E N O R. *Quinq^o vocum.*

XII.



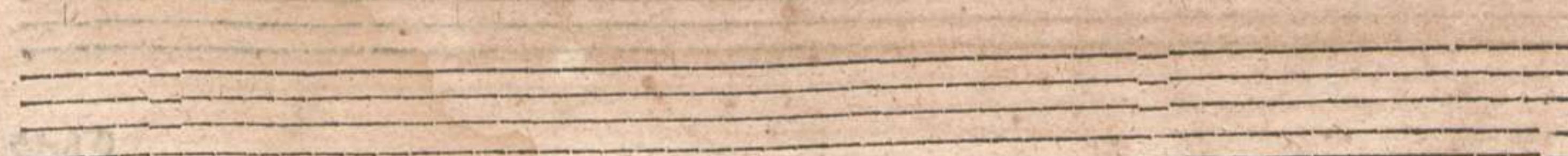
Sicut vñser im Himmel reich/ Der du vns alle heisest gleich/ Brüder sein



vnd dich ruf sen ahn/vnd will das Be ien von vns han/ Gib das nicht bet allein der mundt/



hilff das es geh von herzen grundt.

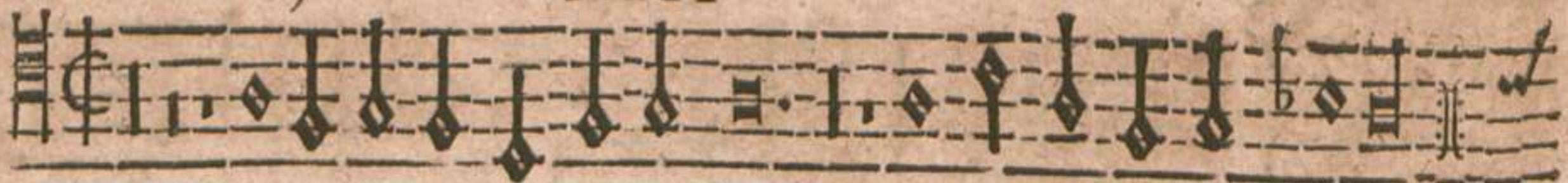


E iiij

Ich ruff

T E N O R. *Quinq^o vocum;*

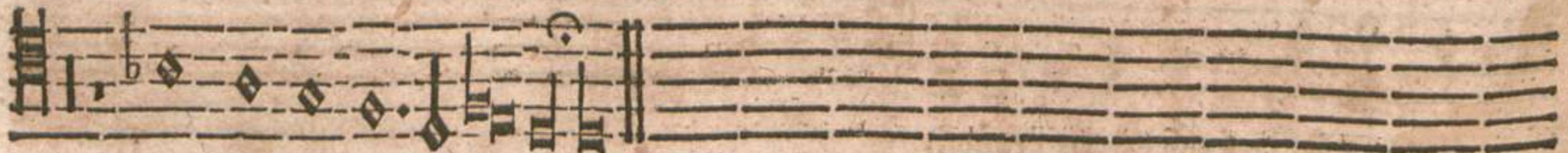
XIII.



Ch ruff zu dir HErr Ihesu Christ/
Verley mir gnadi zu dieser frist,/ Ich bitt er hör mein fla gen/
Läß mich doch nicht ver ja gen/



Den rechten weg O HErr ich mein/ den wöl leß du mir geben/dir zu leben/ Meim Nächsten müß sein/



dein Wort zu hal ten e ben.

Christ

T E N O R. *Quinque vocum.*

XIII.



Hrist vn ser hErr zum Jordam kam nach sei nes Va ters wil len/
Von Sanct Johans die Tauffe nam sein werck vnd Ampt zur fullen/ Da

wolt er stoff ten vns ein Wadt/ zu waschen vns von Sün den/ erseussen auch den bit tern Todt/durch

sein selbs Blut vnd wun den / es galt ein newes leben.

Durch

T E N O R. *Quinq^uvocum.*

XV.



Urch Adams fall ist ganz verderbt/
Menschlich natur vnd wesen/
Das selb Gifft ist auff vns ge erbt/
das wir nicht konten gnesen/

:/: O hn Got tes trost/ der vns er lost/ hat von

dem gressen scha den/ darein die Schlang Heuam bezwang/ :

Gott's zorn auff sich zu la den.

Alein zu

TENOR. *Quinque vocum.*

XVI.



Elein zu dir

hErr ghe

in Christ hErr Jhesu Christ Allein

zu dir

hErr Jhesu Christ/

mein hoffnung

steht auff erden/

Ich weis

das du

metn tro

ster bist mein troster bist/

Ich weis das du mein Troster bist/

:::

kein trost mag mir sonst werden/

:::

D

sonst

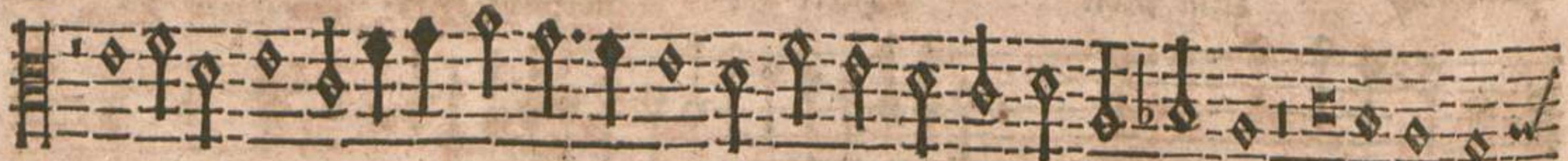
T E N O R. *Quinq^{ue} vocum.*



sonst werden/

:/:

Von an be gin ist nichts er forn/



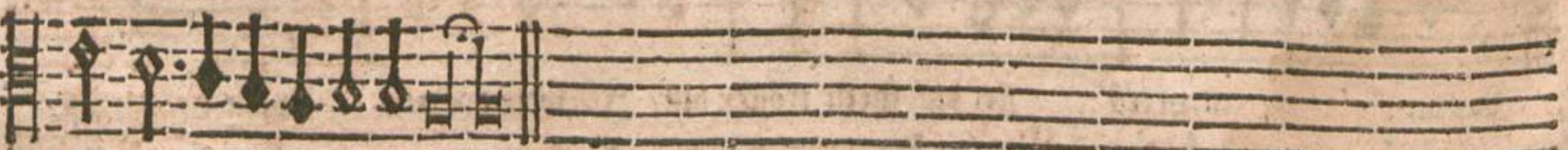
auffer den war kein mensch ge

born/ der mir aus nöten helf sen kan/

:/:



Ich ruff dich ahn/ zu dem ich all mein vertrauen hab/ zu dem ich all mein



vertrau

en hab.

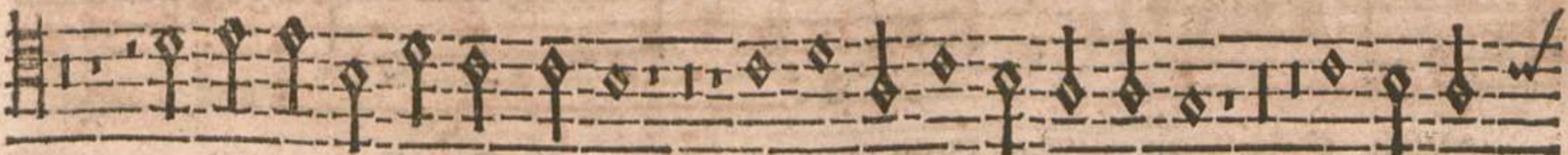
We Gott

TENOR *Quinque vocum.*

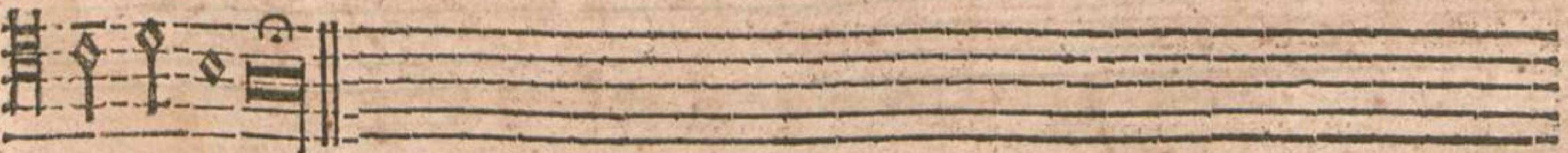
XVII.



O Gott der Herr nicht bei vns heile/
Vnd er von ser sach nicht zu feld/
wenn von ser feinde toben/
im Himmel hoch dort droben/



Wo er Jesu nicht schutz nicht ist/
vnd selber bricht der Feinde list/
so ists mitte



vns verloren.



Dit

Mensch

T E N O R. *Quinque vocum.*
XVIII.



Enschwil zu leben se liglich / vnd bey Gott bleib ben e-

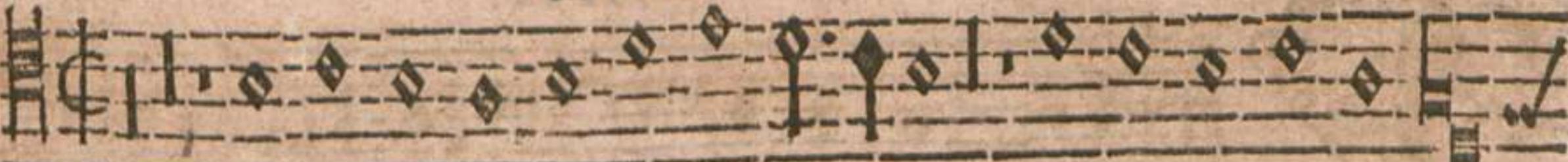


wiglich / Soltu halten die Zehn Gebot / die vns gebent vnser Gott / Ky ri o leis.



C. 6. voll

T E N O R. *Quinq^{ua} vocum*
XIX.

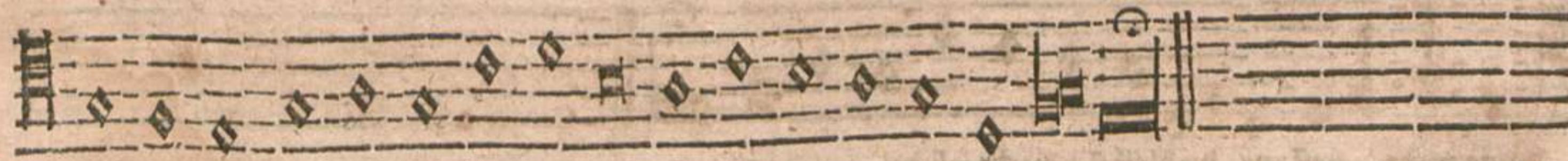


S wolt vns Gott ge ne dig sein/
Sein ant liz vns mit hel lem schein/

vnd sei nen se gen ge-
erleucht zum ew gen le-



ben/
ben/ Das wir erken nen sei ne werck/ vnd was ihm liebt auff erden/ vnd Ihesus Christus



heil vnd sterck/ bekandi den Heiden werden/vnd sich zu Gott be fe ren.

O iij

Erbarm dich

T E N O R. *Quinq; vocum.*

XX.



N harn dich mein O H̄er re Gott/
Wasch ab mach rein mein mis se that /

Nach deiner groſn Barmher-
Zig ken mein ſünde vnd iſt

haft/
mir leid/

Allein ich dir gesün det hab/ das iſt wider mich ſte tiglich/ das bōß fur dir

mag nicht bestan/ du bleibſt gerecht/ ob du vr telſt mich.

Ah Gott

T E N O R. *Quinque vocum.*

XXI.



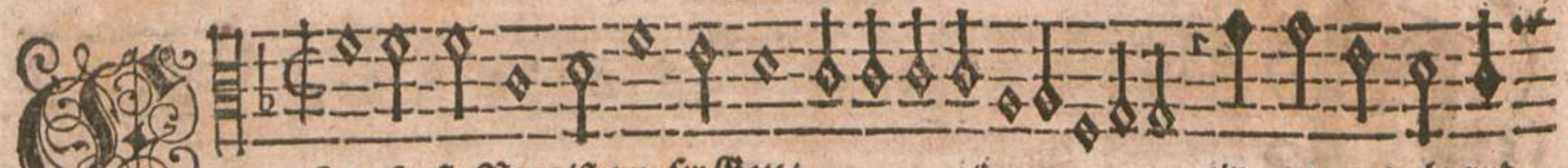
Ch Gott von Himmel sich dar ein/ vnd las dich des erbarmen/
Wie we ntig sind der hei gen dein/ ver las sen sind wir armen/

Dein wort man lest nicht ha ben war/ der Glaub ist auch ver loschen gar/ bey al ten

menschen fin den.

Ein Feste

T E N O R. *Quinque vocum.*
XXII.



In se ste Burg ist von ser Gott/
Er hilfft vns frey aus al ler noth/

:/:

ein gu te wehr vnd
die vns jct hat be-



waffen/ ein gu te wehr
troffen/ die vns jct hat

:/:

vnd waffen/
be irof sen/

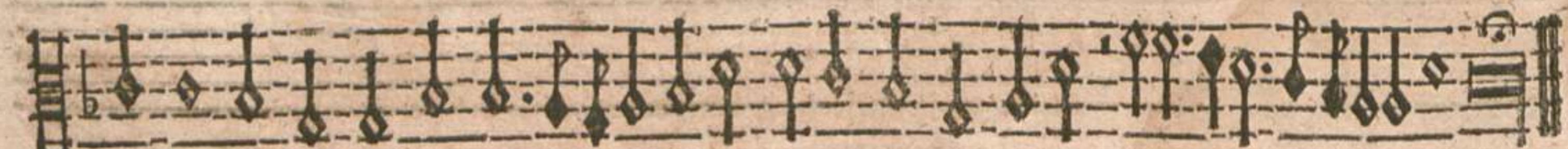
Der al

te bō se feinder/



mit ernst ers jct meint/gros macht vñ viel list/ sein grausam Rü

stung



ist/ auff erde ist nicht seins glei-

chen/ auff erd ist nicht seins gleichen/

:/:

Aus tieffer

T E N O R. Sex vocum.

XXIII.



Us tieffer noch schren ich zu dir/
Dein gnedig oh ren ker zu mir/

Herr Gott erhör
vnd mei ner bitt

mein ruf.
sie öf.

sen/
sen/

:/:
:/:

Den so du willt das se hen ahn/ was sünd vnd vn

rechte

ist gethan/Wer kan Herr für dir blei

ben/ wer kan Herr für dir bleibben.

E

Das al

T E N O R. Sex vocum.

XXIII.



As al te Ihar ver gan gen ist/

:/:

Wir dancken dir

Herr Ihesu Christ/ das du vns in so mancher gefahr/ Be hū tet hast viel

zeit vnd Ihar/ be hū tet hast/ viel zeit vnd Ihar/ Wir bitten dich herz liebster Sohn/ des Vaters

in dem höchsten thron/

:/:

du wolst dein ar me Christenheit/ be-

wa ren ferner al lezeit/

:/:

Register

Register der Gesetze.

Mit fünff Stimmen.

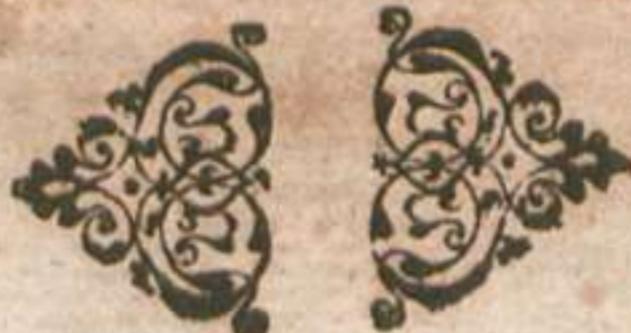
1. Nu kom der Heiden heilandt.
2. Christum wir sollen loben schon.
3. Gelobet seistu Ihesu Christ.
4. Von Himmel hoch da kom ich her.
5. Ein Kindlein so lobelich.
6. Christ lag in todes banden.
7. Kom h̄iliger Geist.
8. Erstanden ist der heilig Christ.
9. Gott der Vater wohn vns bey.
10. Dancket dem HErrn.
11. Kompt her zu mir spricht Gottes Son.
12. Vater vns im Himmelreich.
13. Ich ruff zu dir HErr Ihesu Christ.

14. Christ vnsr HErr zum Jordan kam.
15. Durch Adams Fall ist ganz verderbt.
16. Allein zu dir HErr Ihesu Christ.
17. Wo Gott der HErr nicht bey vns.
18. Mensch wiltu leben seliglich.
19. Es wolst vns Gott genedig sein.
20. Erbarm dich mein O HErr Gott.
21. Ach Gott von Himmel sich darein.
22. Ein feste Burck ist vnsr Gott.

Mit sechs Stimmen.

23. Aus tieffer noth schrey ich zu dir.
24. Das alte Ihar vergangen ist.

Gedruckt zu Erfurdt / durch Georgium Basman/
wonhaftig auff dem Fischemarcft.



ရန်ပိန္ဒ

၁၇၀၈

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉

၁၇၀၉